

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTICH
INSPIRIEREND
S&G



NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

~ AUSGABE 32/12 ~

INTRO

„Es gibt kein Verbrechen, keinen Kniff, keinen Trick, keinen Schwindel und kein Laster, das nicht von Geheimhaltung lebt. Bringt diese Heimlichkeiten ans Tageslicht, beschreibt sie, macht sie vor aller Augen lächerlich, und früher oder später wird die öffentliche Meinung sie hinwegfegen. Bekanntmachung allein genügt vielleicht nicht, aber es ist das einzige Mittel, ohne das alle anderen versagen.“

Josef Pulitzer

ADHS – echt oder erfunden?

ed. Im Jahre 1995 war in Deutschland bei 5.000 Kindern angebliche „Hyperaktivität“ diagnostiziert worden. Im Jahre 2009 waren es bereits 500.000 Kinder und Jugendliche, nur allein in Deutschland. Diese Kinder sollen an folgenden „abartigen“ Störungen leiden:

- hat im Teenageralter Streit mit den Eltern = eine sogenannte Trotzstörung
- rutscht auf dem Stuhl herum = ein Symptom von ADHS (Hyperaktivitätsstörung)
- macht seine Hausaufgaben nicht ordentlich = ebenfalls ein Symptom von ADHS

Das sind doch keine abnormen Symptome irgendeiner Hyperaktivitätsstörung, sondern völlig normale Anzeichen unaufgearbeiteter Familienkonflikte! ADHS wird jedoch mit der

Schadenersatz für Schwerverbrecher

freho. Nach Verbüßung ihrer auferlegten Haftstrafe wurden zwei Sexualstraftäter zur anschließenden Sicherheitsverwahrung verurteilt. Es waren dies ein in Straubing einsitzender Mann, der 1992 wegen dreifachen Mordes an Prostituierten verurteilt worden war, und ein weiterer sadistischer Serien-Vergewaltiger, inhaftiert in Schwalmstadt. Gegen die

Sicherheitsverwahrung wehrten sie sich erfolgreich beim Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte. Nach Auffassung dieser Richter verstößt die Sicherheitsverwahrung von Schwerverbrechern gegen die Europäische Menschenrechtskonvention. Die beiden Schwerverbrecher erhalten ihre Freiheit und eine Entschädigung zwischen 5.000 und 7.000 Euro zu-

gesprochen. Bei welchem Gerichtshof für Menschenrechte können wohl die von den Sexualstraftätern geschädigten Menschen und Angehörigen analog dazu ihre unbezahlbaren „Rechnungen“ einfordern? Wer genau sind jene Richter, die solcherlei „Recht“ sprechen?

Quelle:

<http://www.zuerst.de/archives/2206>

Künstliche Gebärmutter soll die Frauen befreien

af. Die Erzeugung der Kinder soll in Zukunft ohne Eltern stattfinden, am besten in Fabriken, wobei bestimmte Konzerne diese Aufgabe übernehmen würden. Genau das verlangt die führende britische Bioethikerin Anne Smajdor an der Universität East Anglia in ihrer neuesten Studie „Research Priorities and Future of Pregnancy“, veröffentlicht im Cambridge Journal. Als Buchautorin zum Thema sitzt sie in diversen medizinischen Gremien als Ethikbera-

terin und fordert, dass in einer wirklich liberalen Gesellschaft die natürliche Schwangerschaft und Geburt eines Kindes nicht mehr toleriert werden dürfe, weil diese mit Gefahren, Schmerzen und großen Einschränkungen für die Frauen verbunden sei. Smajdor wird von der Wellcome Trust [Stiftung für medizinische Forschung] gesponsert, die 2010 auch den Film „In Vitro“ finanzierte. In diesem Film wird die Geschichte einer Wissenschaft-

lerin gezeigt, die ein eigenes Ei befruchtet, mit Spermien, die sie aus ihrem Knochenmark herstellte.

So wird dann unter dem Mantel der Wohltätigkeit und getarnt als medizinischer Fortschritt die Pervertierung des Menschen wieder ein Stück weiter vorangetrieben.

Quelle:

www.wikimannia.org/K%C3%BCnstliche_Geb%C3%A4rmutter
www.alles-schallundrauch.blogspot.de/search?q=Geb%C3%A4rmutter

Psychodroge Ritalin „therapiert“, – für die Pharmaindustrie ein Millionengewinn?! Dieser rasante Anstieg an ADHS erkrankten Kindern kann daher kein Zufall sein. Werden hier nicht gezielt Krankheiten erfunden und gemacht, die es so gar nicht gibt?

Quelle:

Psychiatrie: Die Vermarktung erfundener Krankheiten, www.anti-zensur.info/index.php?page=azk6#

„Wir sind nicht nur verantwortlich für das, was wir tun, sondern auch für das, was wir nicht tun!“
Molière

Was die Wissenschaft schon lange weiß

cw. Bei Versuchen mit Ratten, denen Krebszellen aus dem sogenannten Buffalo-Sarkom (einem speziellen bösartigen Krebs) eingepflegt wurden, machten die Forscher Alstyre und Beebe schon im Jahr 1913 eine interessante Entdeckung. Dabei wurde eine Gruppe der Tiere wochenlang vor der Impfung vollkommen kohlehydratfrei ernährt, während die andere Gruppe Kohlenhydrate bekam. Die Tiere, die kohlehydratfreie Kost fraßen, konnten den Krebszellen deutlich besser widerstehen als die der anderen Gruppe.

Für wen forscht eigentlich die Wissenschaft, wenn man in den Genuss ihrer Erfahrungen, statt auf dem Weg der breiten Anwendung, letztlich nur über sieben Umwege gelangen kann?

Quelle:

http://www.drstrunz.de/news/2012/03/120326_wissenschaftweiss.php

**Tatsachen
muss man kennen,
bevor man sie
verdrehen kann.**

Mark Twain,
amerikanischer Schriftsteller,
(30.11.1835–21.4.1910)

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden scheinbar immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!

Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzaufsatz an SuG@infopool.info

Pearl Harbour

mh. Im Januar 2012 verbreiteten verschiedene unabhängige Enthüllungsmedien eine geheime Insiderwarnung, dass die USA ihren, vor der Ausmusterung stehenden Flugzeugträger USS Enterprise im Persischen Golf durch eine „False Flag“-Attacke [= Angriff unter falscher Flagge] zu versenken erwägt, um dem Iran die Schuld zu geben und um damit die Unterstützung durch China und Russland politisch schwieriger zu machen. Bereits am 20.03.2012 berichtete die Berliner Zeitung „wie aus der Luft gegriffen“, über einen Artikel der New York Times, in dem der Öffentlichkeit ein Szenario vorgestellt wurde, bei dem die USA nach einer iranischen Attacke auf eines ihrer Kriegsschiffe zu einem Angriff auf den Iran „gezwungen“ werden. Dass die Menschheit nach Pearl Harbour und dem 11. September noch ein drittes Mal auf so eine offensichtliche „False Flag“-Attacke reinfällt, dürfte immer undenkbarer werden. Denn die Öffentlichkeit wird immer frühzeitiger, aber auch immer mainstream-unabhängiger über solche Pläne in Kenntnis gesetzt. Die freie Aufklärungspresse muss daher unbedingt mit allen Mitteln gefördert werden. Von alleine geht ja bekanntlich gar nichts!

Quellen:

<http://www.politaia.org/israel/uss-enterprise-false-flag-und-billige-entsorgung/>
www.berliner-zeitung.de/politik/angriff-auf-atomanlagen-us-militaer-spielt-krieg-gegen-den-iran-durch,10808018,11933392.html

Britische Regierung will vollständige Überwachung des Internets

sb. Die britische Regierung will die Internetprovider zur Registrierung und Speicherung des gesamten Internet- und E-Mail-Verkehrs zwingen. So soll die vollständige Überwachung der elektronischen Kom-

Die unheimliche Macht der Federal Reserve

bm. Weder die Regierung der USA noch der Kongress haben ein Recht, in die Bücher der US-amerikanischen Notenbank Federal Reserve (FED) Einblick zu nehmen. Der letzte US-Präsident, der die „FED“ entmachten wollte, hieß John F. Kennedy. Am 4.6.63 unterschrieb er die Executive Order No. 11110, mit der er die US-Regierung ermächtigte, eigenes Geld ohne Einschaltung der „FED“ herauszugeben. Kennedy wurde am 22.11.63 getötet – offiziell durch einen Einzeltäter. Sein Nachfolger Lyndon B. Johnson machte in seiner ersten Amts-

handlung Executive Order No. 11110 wieder rückgängig. Seither hat sich kein US-Präsident mehr in die übergeordnete Politik der „FED“ eingemischt. Der größte Teil der deutschen Goldreserven soll in den Kellern der „FED“ lagern. Eine Inventur ist offensichtlich nicht durchsetzbar, die Bundesbank verweigert dazu jede Auskunft.

Quelle:
www.wissensmanufaktur.net/city-of-london

„Ein wahrhaft großer Mann wird weder einen Wurm zertreten noch vor dem Kaiser kriechen.“
Benjamin Franklin

Contagion – Vorbereitung auf die Krise?

hb. Am 20. Oktober 2011 war Filmstart in Deutschland für den Kinofilm „Contagion“ aus Hollywood. Schon ein kurzer Blick auf den Trailer lässt erkennen, dass es sich hier wohl um eine massive Gehirnwäsche-Kampagne handelt, die den Zuschauer psychologisch auf eine demnächst real kommende Freisetzung eines biotechnisch hergestellten Virus vorbereiten soll, bei der ein Impfstoff den einzig vernünftigen Lösungsweg anbieten würde. Auffallend ist, wie oft Filmthemen der letzten Jahrzehnte exakte Vorschatten von Ereignissen in der realen Welt lieferten. Hollywood scheint ganz offensichtlich eng mit den Absichten und Plänen jener Kräfte vertraut zu sein, die heute die Regierungen dieser Erde beherrschen. Bei der Produktion des 60 Mio.

\$ teuren Filmes „Contagion“ erhielt Regisseur Sonderbergh (!) Unterstützung vom „Center for Disease Control and Prevention“ [CDC, eine US-amerikanische Behörde zum Schutz der öffentlichen Gesundheit]. Am 11. Mai 2012 wurde von Warner Brothers „Contagion 2“ angekündigt. Produktionsjahr soll 2013 sein. Es scheint, dass heutzutage viele Filme nichts weiter als psychologische Zurüstungen sind, um Menschen geistig so zu manipulieren, dass sie entweder eine bestimmte politische Agenda übernehmen oder buchstäblich für kommende Katastrophen konditioniert werden.

Quellen:

<http://info.koppverlag.de/hintergruende/enthuellungen/ethan-a-huff/hollywood-startet-massengehirnwaesche-kampagne-als-vorbereitung-auf-die-naechste-freisetzung-von-bio.html>

munikation von Personen (Telefonanrufe, SMS, E-Mail und Aufrufe von Webseiten) durch die Regierungsbehörde ermöglicht werden. Begründet wird die „Big-Brother“-Aktion damit, dass dieses Gesetz zur wirksamen Bekämpfung des organisierten Verbrechens und des Terrorismus notwendig sei. Fragt sich nur, wozu die totale Überwachung aller Bürger

wirklich dient, wenn Überwachung im Verdachtsfall doch bereits legitim ist.

Neue Zürcher Zeitung, Ausgabe Nr. 79, 3.4.2012, Titel: „Cameronliebäugelt mit umfassender Überwachung des Internets“
<http://netpolitik.org/2012/grosbritannien-regierung-will-umfassende-vorratsdatenspeicherung/>
<http://www.heise.de/newsticker/meldung/Britische-Regierung-will-verschaerfte-Vorratsdatenspeicherung-1437514.html>

Einreiseverbot für Historiker

mab. Die Ausländerbehörde der Landeshauptstadt München hat am 1. März 2012 das von ihr 1993 verhängte unbefristete Einreiseverbot für den englischen Historiker David Irving (74 J.) auf Antrag von dessen Rechtsanwalt aufgehoben und die Befristung auf den 1. März 2022 datiert. In der Begründung heißt es: „Vorliegend ist davon auszugehen, dass Sie (Irving) unter dem Deckmantel der Forschungs- und Meinungsfreiheit weitere Recherchen im Bundesarchiv bzw. Institut für Zeitgeschichte tätigen werden, um dies dann für Ihre revisionistische, schriftstellerische Tätigkeit sowie entsprechende Äußerungen zu verwenden.“ Warum erlässt eine Ausländerbehörde ein 29-jähriges Einreiseverbot für einen Historiker, der nichts anderes tut, als seinem Beruf nachzugehen? Hat man Angst davor, dass der Mann belastende Beweise entdecken könnte, die die Geschehnisse rund um den 2. Weltkrieg in einem ganz anderen Bild erscheinen lassen, als wir es in der Schule gelernt haben und uns die offizielle Geschichtsschreibung zu glauben befiehlt?

Quelle:

National Zeitung vom 16.03.2012, „Deutschland in Geschichte und Gegenwart“, 60. Jahrgang, Nr. 2, Juli 2012, Seite 56

Schlusspunkt ●

„Immer noch schreibt der Sieger die Geschichte der Besiegten. Dem Erschlagenen entstellt der Schläger die Züge. Aus der Welt geht der Schwächere, und zurück bleibt die Lüge.“

*Gut gebrüllt, Kommunist Bertold Brecht!
 ABER er hat RECHT!!!*

Der Handexpress-Druck erfolgt nicht zentral. Bitte selber mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 14.9.12

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte widerspiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion.

Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen, www.anti-zensur.info / www.sasek.tv

S&G ist auch erhältlich in: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL

Abonnentenservice: www.agb-antigenozidbewegung.de oder www.anti-zensur.info

Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan

Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein